

08.08.2008 - 08:45 Uhr

## **NEUE AARGAUER BANK mit solidem Halbjahresergebnis: Reingewinn von 71,7 Millionen Franken erzielt**

Aarau (ots) -

Die NEUE AARGAUER BANK (NAB) hat sich in einem herausfordernden Marktumfeld gut behauptet und mit einem Reingewinn von 71,7 Millionen Franken (Vorjahr 82,0 Mio. Franken) für das 1. Semester 2008 ein solides Ergebnis erzielt. Dank innovativen Produkten und ihrem fundierten Beratungsansatz konnte die NAB die Hypothekarausleihungen in den letzten sechs Monaten um 184,6 Millionen Franken auf insgesamt 15,14 Milliarden Franken steigern. Trotz dieser erfreulichen Entwicklung nahm der Zinserfolg leicht ab (-1,7%). Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft drückte sich die Verunsicherung der Anleger in einem Rückgang des Erfolges um 18,0% auf 39,1 Millionen Franken aus gegenüber einem allerdings sehr guten Vorjahres-Semester. Mit 12,2 Millionen Franken blieb der Erfolg aus dem Handelsgeschäft im Vergleich zur Vorjahresperiode stabil. Die Bilanzsumme erhöhte sich per 30. Juni 2008 auf 18,35 Milliarden Franken. Mit diesem Ergebnis bleibt die NAB die führende Bank im Kanton Aargau.

In einem herausfordernden Marktumfeld erreicht die NEUE AARGAUER BANK mit einem Reingewinn von 71,7 Millionen Franken im 1. Semester 2008 ein solides Ergebnis. Der Rückgang des Reingewinns um 12,6% gegenüber dem Vorjahres-Semester liegt vor allem im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft begründet. Die Turbulenzen an den Finanzmärkten mit gesunkenen Wertschriftenwerten sowie geringeren Aktivitäten verunsicherter Kunden führten hier zu einem tieferen Ertrag von 39,1 Millionen Franken (Vorjahr 47,7 Mio. Franken). Die Erträge der NAB stammen zu 71% aus dem Zinsengeschäft, während das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft 20% und das Handelsgeschäft 6% beitrugen. Das Ergebnis aus dem Zinsengeschäft stagnierte dabei auf einem hohen Niveau von 140,8 Millionen Franken (143,3 Mio. Franken im 1. Semester 2007). Mit 12,2 Millionen Franken (Vorjahresperiode: 12,9 Mio. Franken) erwies sich der Handelserfolg als stabil. Insgesamt nahmen die Erträge aus dem ordentlichen Bankgeschäft der NEUE AARGAUER BANK im 1. Semester 2008 geringfügig um 4,5% auf 198,3 Millionen Franken ab.

**Erfreuliches Wachstum bei den Ausleihungen**

Die Bilanzsumme der NEUE AARGAUER BANK stieg in den ersten sechs Monaten 2008 auf 18,35 Milliarden Franken an gegenüber 18,07 Milliarden Franken per Ende 2007. Die Eigenkapitalrendite betrug per 30. Juni 2008 15,25%. Die Kundenausleihungen stiegen per 30. Juni 2008 auf 16,34 Milliarden Franken gegenüber 16,22 Milliarden Franken per 31. Dezember 2007. Dieses erfreuliche Wachstum der Ausleihungen ist insbesondere auf den Anstieg der Hypothekarforderungen um 184,6 Millionen Franken auf 15,14 Milliarden Franken zurückzuführen, wobei sich die variablen Hypotheken nach wie vor starker Nachfrage erfreuten.

**Trend zu höher verzinsten Anlagen hält an**

Das Vertrauen der Kundinnen und Kunden in die NEUE AARGAUER BANK zeigt sich auch in einem erfreulichen Anstieg der Kundengelder (inklusive Kassenobligationen) auf der Passivseite. In den ersten sechs Monaten nahmen diese um 295 Millionen Franken (+2,6%) auf 11,75 Milliarden Franken zu. Der Trend weg von den traditionellen Sparprodukten, hin zu höher verzinsten Anlagemöglichkeiten, setzte sich auch im ersten Semester 2008 fort. Mit dem strukturierten

Anlage-Check bietet die NAB ihren Kundinnen und Kunden massgeschneiderte Anlagelösungen, die deren Risikoprofil und Markterwartung entsprechen.

#### Professionelles Risikomanagement

Die NEUE AARGAUER BANK erzielte im 1. Semester 2008 einen Bruttogewinn von 95,1 Millionen Franken (Vorjahresperiode: 107,7 Mio. Franken). Die Cost-Income-Ratio betrug 52,0% (48,1%). Der Geschäftsaufwand erhöhte sich leicht um 3,3% auf 103,2 Millionen Franken. Während der Personalaufwand praktisch stabil blieb (+0,6%), nahm der Sachaufwand um 6,6% zu. Dank einer professionellen und risikogerechten Ausleihungspolitik mussten netto nur 0,8 Millionen Franken Wertberichtigungen für Ausfallrisiken und Verluste gebildet werden. Das erneut solide Semesterergebnis der NAB führt zu Steuererträgen für die öffentliche Hand in der Höhe von 19,7 Millionen Franken. Dabei profitieren primär der Kanton Aargau und die Gemeinden.

#### NAB lanciert Immo-Index

Dank einer hohen Präsenz im Markt und dem Angebot von kundenorientierten Produktlösungen konnte die NEUE AARGAUER BANK ihre Stellung als Marktleaderin im Kanton Aargau erfolgreich festigen. Die Lancierung des NAB-Immo-Index im März 2008, mit dem die NAB zusammen mit der IAZI AG (Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien) für mehr Transparenz bei den Immobilienpreisen sorgt, unterstreicht die Innovationskraft der Nummer eins im Hypothekergeschäft. Die Indizes für den Kanton Aargau werden zweimal jährlich auf [www.nabhome.ch](http://www.nabhome.ch) publiziert.

#### Aussichten für das Geschäftsjahr 2008

Trotz des anspruchsvollen Marktumfelds hat die NEUE AARGAUER BANK für das erste Semester 2008 ein solides Resultat erzielt. Mit einer noch intensiveren und professionellen Beratung hat sich die NAB auch in turbulenten Zeiten als verlässliche Partnerin für ihre Kundinnen und Kunden erwiesen. Die NEUE AARGAUER BANK geht davon aus, für das Gesamtjahr 2008 in einem weiterhin sehr anspruchsvollen Umfeld ein respektables Ergebnis zu erzielen.

Die Medienmitteilung inklusive Bilanz und Erfolgsrechnung per 30.06.2008 finden sie im Internet unter [www.nab.ch/mediencorner](http://www.nab.ch/mediencorner)

NEUE AARGAUER BANK DIE NEUE AARGAUER BANK - kurz NAB - mit Hauptsitz in Aarau ist die grösste Regionalbank der Schweiz und mit 280 000 Kundenbeziehungen die Nummer eins in ihrem Marktgebiet. Das Tätigkeitsgebiet der NAB umfasst den Kanton Aargau und angrenzende Gebiete. Die NAB gehört als Tochtergesellschaft mehrheitlich zur CREDIT SUISSE (98,7 Prozent der Aktien) und wies am 30.06.2008 eine Bilanzsumme von 18.1 Milliarden Schweizer Franken aus. Der Reingewinn betrug im Geschäftsjahr 2007 rund 156 Millionen Franken. Als Universalbank verfügt die NAB mit 33 Geschäftsstellen über ein dichtes Filialnetz im Kanton Aargau. Sie deckt die Bedürfnisse von Privat- und Firmenkunden sowie von jungen Erwachsenen in Ausbildung (Newcomer-Kunden) ab. Innovative Lösungen und attraktive Produkte für die Vermögensverwaltung zeichnen die NAB als Anlagebank aus. Insgesamt hatte die NEUE AARGAUER BANK am 30.06.2008 772 Vollzeitstellen, davon 98 Auszubildende.

#### Kontakt:

Marlies Hürlimann  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
Bahnhofstrasse 49  
5001 Aarau  
Tel.: +41/62/838'86'53  
Fax: +41/62/838'84'83  
E-Mail: [marlies.huerlimann@nab.ch](mailto:marlies.huerlimann@nab.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007871/100567231> abgerufen werden.